

Stipendien für Absolventen/innen Deutscher Sprachdipomschulen DSD

Ziel

* Die Stipendien bieten die Möglichkeit, ein Studium an einer staatlichen/privaten deutschen Hochschule bzw. Fachhochschule oder Kunst- bzw. Musikhochschule zu absolvieren und einen deutschen Hochschulabschluss zu erwerben.

Laufzeit

* Gesamtförderdauer ist auf drei/fünf Jahre begrenzt. Die Stipendien werden zunächst für einen Zeitraum von 12 Monaten (also für ein Hochschuljahr) verliehen, können aber – falls die erforderlichen Studienleistungen erbracht und dem DAAD die erforderlichen Mittel für eine Stipendienverlängerung z.V. stehen – verlängert werden.
* Sehr guten Bachelor-Absolvent/inn/en steht nach ihrem ersten Abschluss eine Förderung für einen Masterstudiengang grundsätzlich offen. Die Zahl der hierfür z.V. stehenden Stipendien hängt ebenfalls von der jeweils aktuellen Haushaltslage ab.
* Es können auch Fächer studiert werden, für die nach wie vor ein Staatsexamensabschluss vorgesehen ist, etwa Human- und Zahnmedizin oder Rechtswissenschaften / Jura.

Stipendienleistungen

* Die monatliche Stipendienrate für Studierende beträgt z.Zt. EUR 650. Alle Stipendiaten werden auf Wunsch über den DAAD krankenversichert; die anfallenden Kosten werden vom DAAD übernommen. Für die Reise nach Deutschland erhält jede/r Geförderte eine Reisekostenpauschale. Mietbeihilfen können in ausgewählten Städten auf Antrag bewilligt werden. **Anfallende Studiengebühren werden vom DAAD bis zu einer Maximalgrenze von EUR 500 pro Semester übernommen.** Dies gilt auch für zum Teil erheblich teurere private Hochschulen.

Bewerbungsvoraussetzungen

* Das Stipendienangebot richtet sich an besonders begabte nichtdeutsche Absolventen/innen der Spezialgymnasien (in MOE) und der DSD-II-Schwerpunktschulen, die ein Vollstudium in der Bundesrepublik Deutschland planen und zur unmittelbaren Studienaufnahme an einer deutschen Universität berechtigt sind.
* In jedem Fall sollten die Bewerber zu den besten **10 Prozent** des Absolventenjahrgangs gehören.
* Zu den Auswahlkriterien zählt neben der schulischen Leistung auch die **persönliche Eignung**. Hierzu zählen z.B. ehrenamtliches Engagement sowie Aufgeschlossenheit, Anpassungsfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein.
* Das Programm ist offen für alle Fachrichtungen.
* Für eine Förderung im kommenden Jahr können Absolventen/innen vorgeschlagen werden, die im Zeitraum von Ende 2010bis Juli 2011 ihren Schulabschluss im Ausland abgelegt haben.
* Die vorgeschlagenen Bewerber müssen eine nichtdeutsche Staatsangehörigkeit (vorzugsweise die des Sitzlandes der Schule) haben und dürfen keine deutschen Muttersprachler sein. Absolventen, die neben einer oder mehreren ausländischen Staatsangehörigkeiten **zusätzlich auch die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen**, sind unter bestimmten Voraussetzungen für ein Stipendium vorschlagbar.

Länderspezifische Informationen für Rumänien

Allgemeine Hinweise:

* Die Stipendienauswahlen erfolgen durch unabhängige Kommissionen (Vertreter der ZfA, des DAAD und der Deutschen Botschaft) und ausschließlich nach der fachlichen und persönlichen Qualifikation des Bewerbers.
* Informationen über die einzureichenden Bewerbungsunterlagen sind auf der beiliegenden „Checkliste“ zu finden, die Sie im Internet unter: <http://www.daad.de/miniwebs/icbukarest/de/15706/index.html> herunterladen können.
* Zeugniskopien und Matrikelblätter sowie deren Übersetzungen müssen notariell oder durch die Schule beglaubigt sein. Bei Beglaubigung durch die Schule ist eine Unterschrift durch den Schulleiter mit Stempel ausreichend.
* Unvollständige Bewerbungen kann der DAAD nicht berücksichtigen.

Auswahlverfahren

* **Eine Eigenbewerbung ist nicht möglich.**
* Die Schulleiter schlagen maximal drei Schüler/innen vor.
* Nach einer Vorauswahl, die auf Grundlage der eingereichten Bewerbungsunterlagen stattfindet, werden circa 25% der Kandidaten/innen zum einen persönlichen Auswahlgespräch eingeladen.
* Die endgültige Entscheidung über die Stipendienvergabe liegt beim DAAD Bonn, dem die überzeugendsten Kandidaten/innen im Anschluss an das Interview vorgeschlagen werden. Die Auswahl der Stipendiaten erfolgt in weltweitem Wettbewerb durch eine von der Präsidentin des DAAD berufene Gutachterkommission.

**Bewerbungstermin und –adresse:**

* Bewerbungen direkt beim DAAD Bonn oder der ZfA sind nicht möglich.
* Die Bewerbungen müssen bis zum 10. Dezember eines jeden Jahres bei der Deutschen Botschaft in Bukarest eingereicht werden.

Ambasada Germaniei la Bucureşti   
Kulturreferat / DAAD Schulstipendien   
Str. Capitan Aviator Gheorghe Demetriade Nr. 6-8   
011848 Bucureşti

Weitere Beratung

* Für weitere Information und Beratung wenden Sie sich bitte an ihren Deutschlehrer/in oder die ZfA Fachberaterin in Bukarest
* **Monika Nienaber**

Ambasada Germaniei la Bucureşti   
Kulturreferat / DAAD Schulstipendien   
Str. Capitan Aviator Gheorghe Demetriade Nr. 6-8   
011848 Bucureşti

Tel.: 031 107.9490   
E-mail:monika.nienaber@heft.de